



Die Online-Datenbank ist ab der ISH nutzbar: Zum Startpaket gehören Produktkatalog und Planungsleitfaden



ZVSHK schnürt Startpaket für neue Datenbank

Barrierefreies Bad und WC

Nach einjähriger ZVSHK-Projektarbeit startet zur ISH eine neue Dienstleistung für SHK-Betriebe. Planer und Errichter von Sanitären Anlagen können gezielt nach Komponenten für „das Bad mit Komfort für Generationen“ Ausschau halten. Damit lässt sich die Fachkompetenz in Sachen „barrierefrei“ deutlich erhöhen.

Die demographische Entwicklung diktiert der SHK-Branche erweiterte Aufgabenstellungen. Bad und WC gilt es möglichst flexibel zu planen und zu gestalten, um die Nutzung auf lange Sicht für jung und alt zu ermöglichen. Doch dabei drängen sich Fragen auf:

- Welche Produkte vor und hinter der Wand sind dafür geeignet?
- Wie lassen sich aus der großen Angebotsfülle des professionellen Vertriebsweges Konstruktion oder Keramik, extra breite Türen oder komfortable Duschbereiche herausuchen, die insbesondere für die Generation 50+ und im Speziellen auch für Behinderte entwickelt wurden?

Wie kann dieses gefilterte Programmangebot im Beratungsgespräch verwendet werden?

- Welche Hintergrundinformationen zum „Barrierefreien Bad und WC“ sind hier verfügbar

und allgemeinverständlich geschrieben?

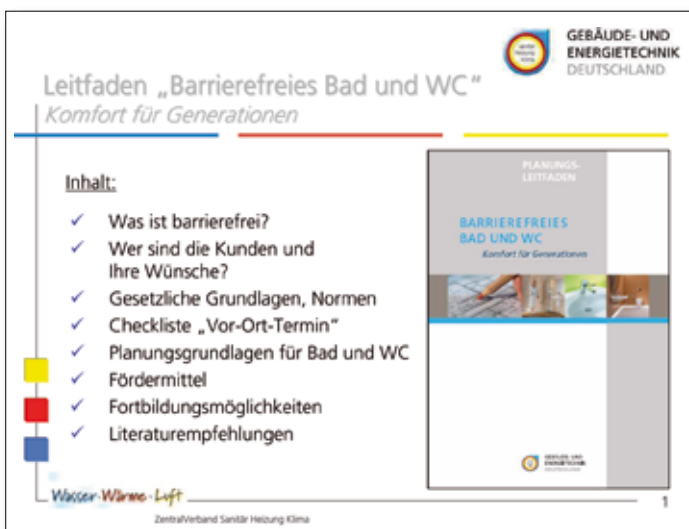
Dienstleistungspaket mit großem Nutzen

Vor etwa einem Jahr hat der ZVSHK eine Projektarbeit initiiert, die zu den oben genannten Fragen Lösungen gefunden bzw. Antworten parat hat. Dafür steht zur ISH das Dienstleistungspaket „Barrierefreies Bad und WC“ am Start, das den SHK-Unternehmern zukünftig erheblichen Nutzen bringen kann. Dieses Paket besteht aus drei Komponenten: Planungsleitfaden, Produktkatalog sowie Datenbank. Der Planungsleitfaden gibt Hinweise zu den Wünschen der Kundengruppe 50+ und erläu-

tert erforderliche bauliche Maßnahmen bei besonderen körperlichen Einschränkungen/Behinderungen. Neben den gesetzlichen Grundlagen steht als Kernstück eine Checkliste zur Verfügung, die beim Kunden eingesetzt werden kann. Anschließend folgen Planungsgrundlagen für das Bad/WC. Auch können die Produkte in Verbindung mit der vorhandenen körperlichen Einschränkung ausgewählt werden.

Katalog vermittelt erste Eindrücke

Der Produktkatalog in gedruckter Form ist als Beratungshilfe für den Vor-Ort-Termin beim Kunden gedacht. Wenn auch der



Im Planungsleitfaden erhält der Praktiker eine Fülle von Hintergrundinformationen



Im Produktkatalog sind zahlreiche Komponenten für das barrierefreie Bad und WC erläuternd dargestellt



Mitgliedsbetriebe erhalten einen Gutschein, um sich am ISH-Stand des ZVSHK in Halle 8, Stand D94, kostenlos einen Produktkatalog abholen zu können

Seitenumfang des Print-Katalogs zur Premiere auf der ISH noch nicht üppig ist, so hat sich die Online-Auswahl inzwischen vergrößert und auch im Laufe des Jahres wird eine wesentlich erweiterte Druckauflage erschei-

nen. Der SHK-Unternehmer findet in der Erstausgabe des Katalogs eine beispielhafte Auswahl an barrierefreien Produkten für Bad und WC. Dieses Print-Medium ist nicht für die Abgabe an den Endkunden bestimmt. In der Online-Datenbank unter www.shk-barrierefrei.de findet der SHK-Unternehmer das gleiche Erscheinungsbild wie im Produktkatalog vor. Doch via PC ist die Auswahl barrierefreier Produkte umfangreicher, denn die Datensammlung soll stetig wachsen und aktualisiert werden.

Passende Produkte lassen sich selektieren

Mit Hilfe des Online-Katalogs kann der Unternehmer nach den Wünschen des Endkunden bar-

rierefreie Produkte auswählen. Eine komfortable Suchfunktion ergibt sich dadurch, dass sich Einschränkungen in der körperlichen Beweglichkeit via Maus-klick anmerken lassen. Dem entsprechend werden nur die jeweils geeigneten „Barrierefrei“-Artikel herausgesucht. Wenn verfügbar, stehen neben detaillierten Artikelbeschreibungen weitere Informationen wie Einbauanleitungen, CAD-Daten, Ausschreibungs- sowie Informationstexte zur Verfügung.

Mitgliedsbetriebe mit größerer Kompetenz

Der Mitgliedsbetrieb der SHK-Organisation hat obendrein die Möglichkeit, seine individuellen Endkundeninformationen zusammenzustellen und für den Kunden auszudrucken. Dazu sichert er die Daten zunächst im Mitgliederbereich. So bietet sich der Zusatznutzen, dass er seine Kundschaft durch Fachkompe-

tenz und professionelle Beratung in Wort und Bild überzeugen kann. Wer als organisierter SHK-Unternehmer noch nicht über eine Zugangskennung verfügt, kann diese über den zuständigen Landesverband bzw. unter www.wasserwaermeluft.de anfordern.

Das neue Startpaket (Planungsleitfaden und gedruckter Katalog) ist über den ZVSHK bzw. unter www.wasserwaermeluft.de für 39 Euro (Mitgliederpreis) zu beziehen. Nicht-Mitglieder müssen den doppelten Preis von 78 Euro bezahlen. Als Sonderaktion zur ISH wird der neu gedruckte Produktkatalog auf dem ZVSHK-Messestand erhältlich sein. Mitgliedsbetriebe der SHK-Organisation bekommen einen Gutschein für den Produktkatalog als Beilage zur Werbemittel-Direktausendung, die der ZVSHK etwa Mitte Februar verschickt. Sie erhalten somit ein Exemplar des Katalogs kostenfrei. □

Der Großhandel leitet die Europäische Artikelnummer (EAN), die von der Industrie für jedes Produkt geliefert wird, nicht an den Handwerker weiter. Statt einer möglichst rationellen und eindeutigen elektronischen Datenkommunikation bei Kalkulation und Bestellung entsteht für die SHK-Betriebe ein Nummernverwirrspiel, das erhebliche Mehrkosten verursachen kann.

In der aktuellen Qualitätsrichtlinie für den Datenaustausch zwischen der Industrie und dem Großhandel wird verpflichtend aufgeführt, dass die EAN für jedes Produkt anzugeben ist. Dies ist ein unmissverständlicher Hinweis dafür, dass der Groß-

Verwirrspiel nicht länger akzeptabel

EAN für dreistufigen Vertriebsweg

handel die Optimierungsvorteile der EAN für eigene Rationalisierungsprozesse nutzt. Leider verwehrt er diese Vorteile seinen Kunden, den SHK-Fachhandwerkern.

Verwirrspiel verschließt Optimierungspotenzial

Bis dato ersetzt fast jeder Großhändler die EAN durch eine eigene Artikelnummer. Da es rund 250 Großhändler in Deutschland gibt, kann man von ebenso vielen unterschiedlichen Artikelnummern für ein und dasselbe Produkt ausgehen. Dieses Num-



Die Europäische Artikelnummer optimiert den elektronischen Geschäftsverkehr zwischen Handwerk und Großhandel